

80. Jahresbericht des Präsidenten des Skiklubs

Vor 80 Jahren sind einige Skibegeisterte zusammen gekommen und haben sich dafür eingesetzt unseren Skiklub zu gründen. Nun, 80 Jahre später, habe ich das grosse Vergnügen für euch diesen Jahresbericht abzufassen und über die Aktivitäten unseres Skiklub zu informieren.

Die nächste Wintersaison steht vor der Tür, der erste Schnee ist in den Bergen schon gefallen und nach einem schönen und warmen Sommer wird die Ski- und Langlaufsaision sicher schon von allen erwartet. Bevor wir uns nun die Bretter anschnallen ist es an der Zeit die letzte Saison noch einmal Revue passieren zu lassen.

Aus dem wiederum abwechslungsreichen Programm, dass Martin zusammen gestellt hatte, möchte ich einige erwähnen.

Vom 18. - 20. Januar waren wieder einige Mitglieder als Helfer an den Weltcuprennen am Lauberhorn. Bei schönstem, aber kaltem Wetter, konnten wir die drei Tage so richtig geniessen, auch wenn es für einige sicher anstrengende Tage resp. Nächte waren.

Die Werkbesichtigung der Skifabrik "Stöckli" in Malters/LU war sehr interessant. Ganz erstaunt, was für verschiedene Materialien in einem guten Ski verbaut werden, insbesondere wie viele verschiedene Holzarten dabei benutzt werden und wieviel Handarbeit auch in der heutigen Zeit noch dahinter steckt, war schon sehr beeindruckend.

Auch dieses Jahr organisierte Martin zusammen mit den Kollegen von der Kapo einen Vergleichswettkampf. Nach dem Riesenslalom am Vormittag konnten wir nach dem gemeinsamen Mittagessen die Langlaufstrecke unter die Skis nehmen. Leider war, infolge der hohen Temperaturen, der Schnee sehr tief und langsam. So war es für mich als "Skating-Einsteiger" ein schönes Stück arbeit bis ich mich ins Ziel gekämpft hatte.

Natürlich waren die letzte Saison noch weitere interessante Aktivitäten auf dem Programm von denen sicher Martin noch einiges zu berichten hat.

Nachdem in den letzten Jahren an unseren Skihaus diverse grössere Renovationen ausgeführt wurden, standen dieses Jahr eher kleinere Arbeiten an. Durch unseren Hauswart Sepp und mit der Unterstützung durch Albert befindet sich das Haus auch heute noch in einem sehr guten Zustand.

Dem Vorstand ist es ein Bestreben, dass unser Skihaus gut unterhalten ist und nur wenn wir alle weiter Sorge dazu tragen, kann die Bergtanne noch lange benutzt werden. Während unser Skihaus in der Skisaison recht gut ausgelastet war, dürften im Sommer die Übernachtungszahlen schon noch etwas besser ausfallen.

An dieser Stelle ein Aufruf an alle Mitglieder, doch auch mal im Frühling, Sommer oder Herbst in den Flumserbergen resp. in der Bergtanne einige Tage zu verbringen.

Innerhalb des Vorstandes führten wir dieses Jahr zwei Vorstandssitzungen durch, bei welchen jeweils die aktuellen Geschäfte behandelt wurden.

Für die kommende Saison ist in sportlicher Hinsicht sicher die Teilnahme an den Berufs-Skimeisterschaften in Davos vom 4./5. März 2014 der grosse Höhepunkt. Wir hoffen, dass sich viele unserer Mitglieder zu einer Teilnahme entscheiden können und die Wettkämpfe erfolgreich absolviert werden werden.

Natürlich werden auch in diesem Winter durch Martin verschiedene Aktivitäten organisiert und ich kann nur allen Mitgliedern empfehlen daran teilzunehmen.

Auf eine schneereiche und unfallfreie Skisaison mit viel gutem Wetter hofft:

Euer Präsident

Christoph Widmer